



Mozi



Dritte von Schulkindern gestaltete Ausgabe der "Mosliger-Schülerzeitung"

Liebe Leserin, lieber Leser

Wir freuen uns, Ihnen die neuste der von Mosnanger Schülerinnen und Schülern gestalteten Ausgabe der Mozi zu präsentieren und wünschen Ihnen ein spannendes Lesevergnügen. Geniessen Sie einen Sommer mit vielen tollen Tagen und reichlich Sonnenschein!

Nicolas Stillhard, Manfred Löffel

Mosliger Pflanzen

Das **MÄDESÜSS** wächst am Ufer von Bächen. Man kennt es auch als Wiesengeissbart oder Spierstaude. Die weisse Blüte schmeckt mild nach Vanille und Honig. Man schneidet diese an einem sonnigen Tag ab, wenn sie eben erst erblüht ist. Zum Trocknen kann man sie in ein Papiersäcklein binden und im Halbschatten aufhängen.

Das Mädesüss ist auch eine Heilpflanze und hilft bei Kopfweg und Gliederschmerzen und Fieber. Man muss das heisse Wasser auf 70 Grad abkühlen lassen und dann die Blüten hinein tun und diesen Tee trinken.

Wegen seiner stolzen, weissen Schönheit und Heilkräfte nennen ihn die Franzosen "Reine-des-prés" (deutsch: Wiesenkönigin).

MÄDESÜSS-CHRÖMLI

Zuerst muss man den Blütenzucker machen:
Dafür eine Handvoll Mädesüssblüten trocknen lassen und dann mit 500 g weissem Zucker mischen und in ein gut verschliessbares Glas einfüllen. Mindestens zwei Wochen stehen lassen, dann eventuell die grösseren Blütenteile entfernen.

Jetzt 400 g geschälte Mandeln und 250 g Blütenzucker in eine Schüssel geben.
4 Eiweisse und eine Prise Salz zusammen knapp steif schlagen.
Dann alles zusammen mischen, bis ein feuchter, zusammenhängender Teig entsteht.
Mit den Fingern oder zwei Teelöffeln baumnussgrosse Häufchen auf das Backblech legen und über Nacht trocknen lassen.
Danach mit Puderzucker bestäuben und in der Mitte des vorgeheizten Backofens bei 175 Grad backen.



Blütenzucker kann man auch mit Lavendel machen und dieses Rezept für Lavendel-Chrömli brauchen.

Sofie Rüegg

Wie macht man das? Teil 3: Maskenbildner

Ein sicheres Gespür für Gesichter ist eine wichtige Voraussetzung für den Maskenbildner. Es reicht nämlich nicht, gut mit Farbe und Schminke umgehen zu können. Bevor die eigentliche Maske angefertigt werden kann, überlegt sich der Maskenbildner, wie sie aussehen soll und welche Materialien dafür geeignet sind. Bis aus einem jungen Mann ein alter Opa wird, braucht es Latex (eine Art Gummi), um damit zum Beispiel Runzeln, Knollennase und ein langes Kinn zu formen. Die Teile werden auf das Gesicht des Schauspielers geklebt und mit Schminke übermalt. Das kann mehrere Stunden dauern.



Dieses Bild stammt aus dem Jahr 1970. Ihr seht zweimal den damals 33-jährigen Hollywoodstar Dustin Hoffman, links als jungen, rechts als alten Jack Crabb im Film "Little Big Man". Fast unglaublich - oder?

Caroline Bürge

Elektrofahrzeuge

Sie kennen doch sicher sehr viele Fahrzeuge? Die fahren meistens mit Benzin oder Diesel. Mittlerweile gibt es aber verschiedene Fahrzeuge mit Elektroantrieb . . .

Haben Sie zum Beispiel gewusst, dass Mondfahrzeuge nur Einweg - Batterien haben? Es gibt verschiedene Autos, die mit einer Batterie fahren, doch diese kann man an der Steckdose wieder aufladen. Auch strombetriebene Nutzfahrzeuge, Zwei- und Dreiräder sind im Einsatz. Einige Fahrzeuge haben auf dem Dach Solarzellen, mit denen sich die Batterie wieder auflädt.



Autos



Fahrzeug für die Müllabfuhr



cooles Fahrrad

Seit 2014 gibt es sogar Autorennen, bei der die Rennwagen von Elektromotoren angetrieben werden. Der Schweizer Sebastian Buemi fährt mit und hat auch schon gewonnen.



Fabian Länzlinger

Berufswahl in der Oberstufe Mosnang

Jedes Jahr befassen sich die Schülerinnen und Schüler der 2. Sek und der 2. Real mit der Berufswahl. Ich habe mich auf den Weg gemacht und ein einige dieser Jugendlichen zu Ihrer Berufswahl interviewt und danke allen, die sich Zeit für meine Fragen genommen haben.

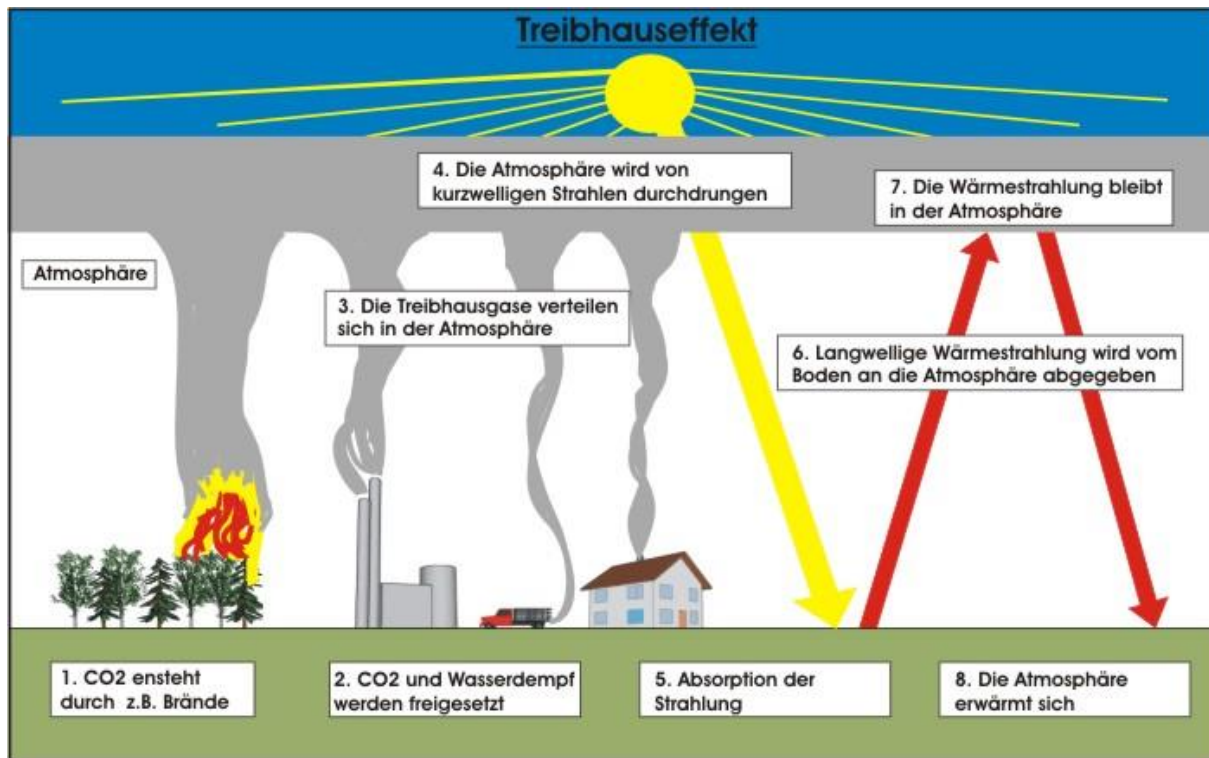
- ▶ Welchen Beruf möchtest du lernen?
Jasmin Brändle
Ich will [Detailhandelsfachfrau Textil](#) werden.
- ▶ Wie bist du auf diesen Beruf gekommen?
Jasmin Brändle
Ich war in einem Laden in Wil. Die Verkäuferin war sehr unfreundlich und da dachte ich, ich mache es einmal besser.
- ▶ Was gefällt dir an diesem Beruf?
Rahel Brändle (Boden-/Parkettlegerin)
Mir gefällte es, auf dem Bau zu arbeiten und nicht immer am gleichen Ort zu sein.
- ▶ Was machst du, wenn du keine Lehrstelle in deinem Wunschberuf findest?
Simon Widmer (Milchtechnologe)
In diesem Fall würde ich ein Zwischenjahr einlegen.
- ▶ Gibt es Pläne für deine Zukunft?
Nina Rusch (Drogistin, Kauffrau)
Ich möchte eine Lehre absolvieren, evtl. mit Berufsmaturität. Ich möchte auch einmal einen Sprachaufenthalt machen.
- ▶ Welche Unterstützung brauchst du oder hast du bereits in Anspruch genommen?
Simon Widmer
Ich bespreche manches mit meinen Eltern.
- ▶ Siehst du Probleme auf dich zukommen? Wie gehst du damit um?
Adrian Oberhäsli (Geomatiker, amtliche Vermessung)
Meine Wunschlehrstelle ist sehr beliebt und hat nicht sehr viele freie Lehrstellen. Ich habe im selben Beruf deshalb mehrere Schnupperlehrstellen.
- ▶ Welche persönlichen Entwicklungen siehst du nach dem Abschluss deiner Lehre?
Jasmin Brändle
Ich würde sehr gerne ein eigenes Geschäft führen.
- ▶ Hast du schon Pläne, wie deine berufliche Laufbahn aussehen sollte?
Jonas Kuhn (Zimmermann)
Ich will einmal Zimmermeister werden.

Ich hoffe der Bericht hat euch gefallen - und wer weiss, vielleicht hat jetzt der eine oder andere Schüler eine Idee, was er werden könnte . . .

Nadja Truniger

Umweltbewusstsein

und was ich dazu beitragen kann. Heute: **Treibhauseffekt**



Der Treibhauseffekt (siehe Abbildung oben) löst auf der ganzen Erde Katastrophen aus. Weil die Wärme auf unserem Planeten steigt, schmilzt das Eis am Nord- und Südpol und bringt dadurch den Meeresspiegel zum Steigen. Es gibt immer mehr Dürren, Überschwemmungen und kräftige Stürme. Die Lage ist ernst, doch wir können:

- Mit dem Fahrrad statt mit dem Auto fahren,
- keine Nahrungsmittel kaufen, die lange Wege zurücklegen müssen, denn jeder Transport verursacht CO₂,
- saisonale Obst- und Gemüsesorten essen, denn das Heizen der Gewächshäuser verursacht ebenfalls CO₂,
- uns in den Übergangszeiten Frühling und Herbst warm anziehen statt zu heizen,
- im Winter lieber morgens lange lüften und nicht den ganzen Tag das Fenster halb offen haben.

Wussten Sie, dass in den Tropischen Regenwäldern, wie zum Beispiel im Amazonas, so viel CO₂ gespeichert ist, wie wir in 15 Jahren freisetzen?

In der nächsten Ausgabe erfahren Sie mehr über die Abholzung des Regenwaldes.

Lea Ziegler

Veränderungen im Mozi-Team / Verstärkung gesucht!

Im nächsten Schuljahr wird Frau Ramona Bleiker die Leitung der Mozi von Nicolas Stillhard und Manfred Löffel übernehmen. Frau Bleiker tritt die Nachfolge von Jürg Nüesch als Unterstufenlehrerin in Mosnang an.

Auch Ilona Niebecker, Nicolas Frank, Ella Hagmann und Lukas Widmer haben ihren Rücktritt eingereicht. Vanessa Baumann, Caroline Bürge, Fabian Länzlinger, Sofie Rüegg, Nadja Truniger und Lea Ziegler bleiben bei der Mozi.

Hast du Lust, unser lässiges Team als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter zu verstärken? Dann bist du dazu herzlich eingeladen. Melde dich nach den Sommerferien einfach bei Frau Bleiker. Du kannst jederzeit auch jemanden von uns persönlich ansprechen. Wir freuen uns auf dich und deine Ideen!

Kontakt: ramona.bleiker@schulemosnang.ch